Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 51 (1968)
Heft: 10

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Literaturstelle empfiehlt

Neu eingetroffen:

Tokarew: Die Religion in der Geschichte der Völker Fr. 16.40
(in der Juli-Nummer besprochen)

Aus der Bewegung

Mitteilung des Zentralvorstandes

Sonntag, den 17. November 1968, findet im Café «Boy» in Zürich eine

Präsidentenkonferenz

statt. Die Einladung mit Traktandenliste folgt zu gegebener Zeit.

Freundschaftstreffen am Zürichsee

Statt der traditionellen Arbeitstagung hatte die Freigeistige Vereinigung der Schweiz auf den letzten Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag das Freundschaftstreffen mit den Anrainern des Bodensees angesetzt. Im Kasino Zürichhorn trafen sich die Gesinnungsfreunde aus dem süddeutschen Raum, aus Oesterreich und der Schweiz. Das Thema der Tagung hiess: «Die jungen Menschen und die alte Welt». Als Gastreferent sprach zunächst Herr Michael Dym, ein Vertreter der fortschrittlichen Studentenschaft Zürich. Er wollte provozieren, wie er sagte, musste aber die Erfahrung machen, dass im Kreise der Freidenker, die ja selbst eine Provokation im christlichen Abendland sind, seine Kritik an der bestehenden Gesellschaft durchaus anerkannt wurde, wenn auch seine Ansichten über den Weg in die Zukunft nicht von allen geteilt wurden. Als zweiter Gastreferent sprach Herr Dr. August Kaiser von der tiefenpsychologischen Studiengemeinschaft Zürich, der im wesentlichen aufzeigte, dass nicht nur die Jugend, sondern auch fortschrittliche Menschen der älteren Generation die Kritik an der heutigen Welt im gleichen Sinne wie die Jugend üben. In der sehr rege benützten Diskussion waren es vor allem die Voten von Herrn Prof. Moser und Gesinnungsfreund Walter Gyssling, die diese Behauptung noch unterstützten.
Das gemeinsame Mittagessen bot Gelegenheit zu manchem Gedankenaustausch mit Gesinnungsfreunden jenseits der Landesgrenzen. Der Nachmittag war der weiteren Aussprache gewidmet. Gegen fünf Uhr konnte Präsident Bollinger die ausserordentlich gut besuchte Versammlung schliessen. A. H.

Ortsgruppe Basel

Freitag, den 11. Oktober 1968, um 20 Uhr, spricht bei uns als Gast Herr **Wilfried Jaensch** über

Galileo Galilei

Ein historisches Beispiel für Freiheit und Unfreiheit der naturwissenschaftlichen Forschung.
Der Vortrag ist öffentlich und findet statt im Restaurant «Safranzunft», Basel, Gerbergasse 11, 1. Stock.
Unsere Mitglieder und Freunde bitten wir, dieser vielversprechenden Veranstaltung eine zahlreiche Zuhörerschaft zu sichern.

Anschrift: Postfach 35, 4000 Basel 27.

* * *

Ortsgruppe Bern

Montag, den 21. Oktober 1968, 20 Uhr, im Säli des Restaurants «Victoriahall», Effingerstrasse:

Freie Zusammenkunft.

Es wird nicht persönlich eingeladen.

Anschrift: 3001 Bern, Postfach 1464.

* * *

Ortsgruppe Schaffhausen

Dienstag, den 22. Oktober 1968, 20 Uhr, im Restaurant «Falken», Schaffhausen, hören wir den Vortrag von Herrn Dr. Karl-Heinz **Deschner:**

Der Vatikan und der Zweite Weltkrieg,

ab Tonband. Wir haben eine sehr gute Tonbandaufnahme dieses in Zürich gehaltenen Vortrages. Der Vortrag fesselt von Anfang bis Ende.

Anschrift: Willy Bollinger, Schaffhausen, Furkastrasse 20, Telefon 5 96 58

* * *

Ortsgruppe Winterthur

Mittwoch, den 16. Oktober 1968, um 20 Uhr, im Hotel «Volkshaus», Zimmer 4, Vortrag von Gesinnungsfreund **Walter Gyssling** über

Papst und Pille

Machen Sie bitte Freunde und Bekannte auf diesen aktuellen Vortrag aufmerksam.

Anschrift: Werner Wolfer, Langwiesenstrasse 8, 8408 Winterthur, Tel. 052 25 41 77

* * *

Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 11. Oktober 1968, 20 Uhr, im Kammermusiksaal des Kongresshauses Zürich, Eingang U, Gotthardstr. 5. Lichtbildervortrag von Carl **Stemmler-Morath,** Basel, über das Thema

Naturkundliche Jurawanderungen.

Eintritt für Nichtmitglieder Fr. 2.75. Mitglieder frei.

Freitag, den 18. Oktober 1968, 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Hauses «Zum Korn», Birmensdorferstrasse 67, 2. Stock:

Diskussionsabend.

Thema: Marx und seine Philosophie.

Anschrift: Walter Gyssling, 8032 Zürich, Hofackerstrasse 22, Tel. 051 53 80 28
Familiendienst, Beratungen, Abdankungen: Tel. 051 54 47 15

Freidenkerbund Oesterreichs (FBOe)

(Mitglied der Weltunion der Freidenker.

Bundesobmann, zugleich verantwortlicher Redakteur für Oesterreich und Leiter der Geschäftsstelle:
Hofrat Fritz **Kernmeier,** A 1150 Wien XV, Kannegasse 6/II/18, Telefon 92 50 305.
Sprechstunden daselbst jeden Freitag 17 bis 18 Uhr.
Bundesvorstand: Sitzung vor den Vorträgen ab 16.45 Uhr.
Sprechstunden dortselbst 18.15 Uhr.

Vorträge: Gewerkschaftshaus Gastgewerbe, A 1040 Wien IV, Treitlstrasse 3, um 18.45 Uhr.

9. Oktober 1968, Dr. Ernst Schwarz: «Macht und Geheimnis der Dummheit».

13. November 1968, Redakteur Karl Franta: «Stumpfsinn, Aberglaube und Heuchelei im Katholizismus».

11. Dezember 1968, Dr. Steffy Endres: «Die neuen Aufgaben des Freidenkerbundes».

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

(Mitglied der Weltunion der Freidenker)

Ehrenpräsident: Ernst Brauchlin, Konkordiastr. 5, 8032 Zürich.
Präsident: Marcel Bollinger, Neugrüthalde, 8222 Beringen, Tel. 053 6 94 62
Geschäfts- und Literaturstelle: Fritz Moser, Langgrütstrasse 37, 8047 Zürich, Tel. 051 54 47 15.
Verantwortliche Schriftleitung: Redaktionskommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Postfach 436, 5001 Aarau.
Redaktionsschluss: am 15. des Monats.
Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beiliegt. Der Abdruck eines Beitrags bedeutet noch nicht die volle Zustimmung der Schriftleitung. Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.
Abonnementspreise: Schweiz / Deutschland: jährlich Fr. / DM 5.—; halbjährlich Fr. / DM 3.—. Uebriges Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Einzelnummer Fr. / DM —.50.
Bestellungen, Adressänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der FVS, Langgrütstrasse 37, 8047 Zürich. Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853.
Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz.
Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstrasse 94, Tel. 064 22 25 60.

AZ 5000 Aarau

Tit. Schweiz.
Landesbibliothek
3000 Bern